

# Rettungskette Forst Miltenberg

## Allgemeine Informationen

Der südliche Landkreis Miltenberg zählt zu den waldreichsten Regionen in Bayern. Die Arbeiten im Wald, aber auch die gestiegenen Freizeitaktivitäten in der freien Natur bringen viele Gefahren mit sich. Bei Notfalleinsätzen und Rettungsübungen wurde in den letzten Jahren die Erfahrung gemacht, dass ein schnelles Auffinden der Unfallstelle in Waldgebieten ohne Lotsen und ohne genaue Ortskenntnisse fast unmöglich ist.

Dies war Anlass für die Forstverwaltungen und das BRK flächendeckende Rettungspläne für Notfallsituationen im Wald zu erstellen. Die neuen Kommunikationstechnologien (Handy, PC, GPS) wurden in die „Rettungskette Forst Miltenberg“ (RKF MIL) einbezogen.

Wesentlicher Bestandteil der Rettungskette sind die beschilderten Fahrzeugtreffpunkte. Diese sind besonders auch an den von Erholungssuchenden stark frequentierten Ausflugszielen (Wanderparkplätze, Wildenburg etc.) zu finden. Eine Zusammenstellung aller Fahrzeugtreffpunkte finden Sie auf der beigefügten Übersichtskarte. Die Beschilderung gewährleistet, dass dieser Rettungsplan sowohl von professionellen Forstwirten als auch von Privatwaldbesitzern, Brennholz-Selbstwerbern, Jägern und Erholungssuchenden gleichermaßen genutzt werden kann.

**Voraussetzung ist, die in Not Geratenen haben ein Handy dabei und befinden sich nicht im Funkschatten.** Nicht an allen Fahrzeugtreffpunkten besteht eine Verbindung zu den verschiedenen Mobilfunknetzen !

## Grundsätze für die Waldarbeit

**Waldarbeiten sollen nie allein durchgeführt werden.** Es muss darauf geachtet werden, dass eine **ständige Ruf-, Sicht- oder sonstige Verbindung zu einer anderen Person** gewährleistet ist. Vor Arbeitsbeginn sollte man wissen, wo sich der nächste Fahrzeugtreffpunkt befindet und dessen T-Nummer kennen. Ebenso sollte die Funkverbindung am Arbeitsplatz getestet werden. Bei einem Unfall dürfen die begleitenden Personen den **Verletzten auf keinen Fall selbst zum Fahrzeugtreffpunkt bzw. ins Krankenhaus transportieren.** Der Rettungsplan sieht vor, dass sich eine der begleitenden Personen zum Fahrzeugtreffpunkt begibt und dort auf den Rettungsdienst wartet, um diesen dann zur Unfallstelle zu lotsen.

Bitte beschäftigen Sie sich in Ihrem eigenen Interesse und im Interesse Ihrer Arbeitskollegen mit dem vorliegenden Rettungsplan. Anregungen und Erfahrungen aus der Praxis sind willkommen!

### **Ansprechpartner der Rettungskette:**

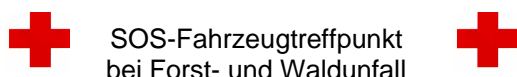
*Martin Kolbe, Bayerisches Rotes Kreuz*  
Tel. 09371/972211  
E- Mail: [rkfmil@asmiltenberg.brk.de](mailto:rkfmil@asmiltenberg.brk.de)

*Ferdinand Hovens, Forstdienststelle Amorbach*  
Tel: 09373/1275

*Benno Gartzlaff, Stadt Miltenberg*  
Tel: 09373/205933

*Friedrich Schöffler, Stadt Miltenberg*  
Tel: 09371/65944

*Dirk Herrmann, Fürstl.Leining.Verwaltung*  
Tel. 00373/071522



SOS-Fahrzeugtreffpunkt  
bei Forst- und Waldunfall

Rettungskette Forst Miltenberg

**T 501**

Notfallmeldung an  
Rettungsleitstelle Tel. 06021 / 19 222

BRK-Kreisverband  
Miltenberg - Obernburg